

Ausschreibung

Landesmeisterschaft Para Tischtennis

Sonntag, 26.01.2025
Wuppertal

Einzel und Doppel

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Informationen	S. 1
1. Teilnahmevoraussetzungen/Startberechtigung	S. 1
2. Meldung	S. 2-3
3. Durchführungsbestimmungen	S. 3
4. Wettbewerbe/ Klasseneinteilung	S. 3-4
5. Sonstiges	S. 4
6. Zeitplan	S. 4
7. Haftung	S. 4
8. Anti-Doping	S. 5
9. Datenschutz	S. 5-6

Ausschreibungsbestimmungen

Allgemeine Informationen

- Veranstalter: Behinderten- und Rehabilitationssportverband
Nordrhein-Westfalen e.V. (BRSNW) Abteilung Tischtennis in
Zusammenarbeit mit den ausrichtenden Vereinen
- Turnierleiter: Thomas Bröxkes
Wacholderweg 29a
41751 Viersen
- Ausrichter: SV Bayer Wuppertal (Tischtennis Abteilung) und
VSG Wuppertal
- Austragungsort: Doppelhalle im BAYER-Sportpark
Unten Vorm Steeg 5
42329 Wuppertal
- Datum 26.01.2025

1. Teilnahmevoraussetzungen/Startberechtigung

- Teilnehmer*innen:
Amputierte, Les Autres, Rollstuhlfahrer*innen, Wettkampfklassen 1- 10, Allgemeinbehinderte
- Startpass:
Alle Teilnehmenden müssen im Besitz eines gültigen Startpasses sein.
- Sportgesundheit - Gründe für Nichtteilnahme:

Sportler*innen, die zusätzlich zu ihrer Behinderung an Erkrankungen leiden, die durch Wettkampfsport verschlimmert werden können, sind von der Teilnahme an der Meisterschaft ausgeschlossen.

2. Meldung

- Meldung durch: Mitgliedsvereine des BRSNW / WTTV
- Meldefrist: 14.01.2025
- Meldegeld: 5,00€ je Einzelstarter*in
- Meldeanschrift: Thomas Bröxkes
Wacholderweg 29a
41751 Viersen
Tel: 02162- 8975250
E-Mail: Thomas.Broexkes@web.de
Fax: 02162- 1032545
- Nachmeldungen: Nach dem 14.01.2025 eingehende Meldungen werden

nicht berücksichtigt. Eine Nachmeldung vor Ort ist nicht möglich.

- **Hinweis:** Bitte angeben, ob der*die Teilnehmer*in Doppel spielt und Doppelpartner*in benennen. Sonst wird ein*e Partner*in zugelost.

Bankverbindung:

Behinderten- und Rehabilitationssportverband NRW e.V.

Sparkasse Leverkusen

IBAN: DE83 3755 1440 0100 1135 21

SWIFT-BIC: WELADEDLLEV

Verwendungszweck: LM Tischtennis 2025, Vereinsname, Name der*des Starter*in

3. Durchführungsbestimmungen

Bei der Durchführung dieses Turniers gelten die Ordnungen des BRSNW und die aktuellen Regeln des DBS.

4. Wettbewerbe/ Klasseneinteilung

- **Spielsystem:**
Alle Wettkampf- und Altersklassen in 6er-Gruppen, jede*r gegen jede*n. Es werden drei Gewinnsätze à 11 Punkte gespielt. Bei Gleichstand aller Punkte und Sätze gibt es einen Entscheidungssatz. Je nach Meldungen bleibt es der Turnierleitung überlassen, Änderungen vorzunehmen. Sind weniger als 4 Teilnehmer*innen in einer Wettkampfklasse, so werden Altersklassen zusammengelegt bis eine Teilnehmendenanzahl von 4 oder mehr erreicht ist.
- **Doppelkonkurrenz:**
Es werden 4 Konkurrenzen ausgetragen (WK 1-2, WK 3-5, WK 6-8 und WK 9- AB). Je nach Meldungen bleibt es der Turnierleitung überlassen, Änderungen vorzunehmen.
- **Altersklassen:**
 - AK I:** Spieler*innen, die am 31.12.2024 39 Jahre oder älter sind (also im Laufe des Jahres 2024 40 Jahre oder älter werden).
 - AK II:** Spieler*innen, die am 31.12.2024 49 Jahre oder älter sind.
 - AK III:** Spieler*innen, die am 31.12.2024 59 Jahre oder älter sind.
 - AK IV:** Spieler*innen, die am 31.12.2024 69 Jahre oder älter sind.
 - AK V:** Spieler*innen, die am 31.12.2024 79 Jahre oder älter sind.

- Qualifikation zur DM:

Pro Wettkampf- und Altersklasse qualifizieren sich jeweils die ersten zwei männlichen und weiblichen Platzierten zur Deutschen Meisterschaft. Weitere Plätze werden über frei gebliebene Kontingente vergeben. Die Meldung erfolgt nur über die BRSNW- Geschäftsstelle. Die namentliche Meldung an die Geschäftsstelle erfolgt nur über die Vereine. Personen, die im Rahmen der Landesmeisterschaft 2024 disqualifiziert werden, können nicht an der Deutschen Meisterschaft 2024 teilnehmen.

5. Sonstiges

- Schiedsgericht: Thomas Bröxkes, Andreas Renneberg und Schiedsrichter des WTTV
- Medizinische Betreuung: Vereinsarzt/Sanitätsdienst (die per Notruf kurzfristig erreichbar sind)
- Bälle und Tische: *** Plastikbälle Butterfly, R 40+ mm weiß, Tischanzahl in Abhängigkeit vom Meldeergebnis
- Anreise: Die Sportstätte ist über die A 46 zu erreichen:
Am Sonnenborner Kreuz abfahren Richtung Stadion/Zoo, nach ca. 800m rechts in den Rutenbecker Weg, nächste Straße rechts „Unten Vorm Steeg“
Musterstraße oder über den Musterweg zu erreichen.
- Verpflegung: Für das leibliche Wohl wird ausreichend in der Halle (Cafeteria) gesorgt.

6. Zeitplan

9 Uhr	Passkontrolle für alle Teilnehmer*innen
ab 10 Uhr	Beginn der Doppelkonkurrenz mit Siegerehrung nach der Einzelkonkurrenz. Direkt nach Ende der Doppelkonkurrenz Beginn der Einzelkonkurrenz mit anschließender Siegerehrung.

7. Haftung

Der Veranstalter und Ausrichter haftet für Schäden nur in den Grenzen und im Umfang des zur Verfügung stehenden Haftpflicht-Versicherungsschutzes. Die Haftung für darüber hinaus gehende Schäden wird ausdrücklich ausgeschlossen. Ebenso besteht keine Haftung für Sport- und Wegeunfälle. Ansprüche aus den Sportunfall-Versicherungsverträgen der Landessportbünde/des DBS werden von dieser Haftungsbegrenzung nicht berührt.

8. Anti-Doping:

Doping ist nach den Bestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes e.V. (DBS-NPC) verboten. Es gelten der Anti-Doping-Code des DBS sowie die Regelwerke der WADA, der NADA und bei Internationalen Veranstaltungen die Anti-Doping-Regelwerke des betreffenden Internationalen Sportfachverbandes (gesamt: Anti-Doping-Regelwerke).

Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der/die Teilnehmer*in die Anti-Doping-Regelwerke in ihrer jeweils gültigen Fassung an (abrufbar unter www.dbs-npc.de). Dopingkontrollen können stichprobenartig durchgeführt werden.

Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der/die Teilnehmer*in für Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit den Anti-Doping-Regelwerken die Zuständigkeit der NADA für das Ergebnismangementverfahren und das Disziplinarverfahren gem. NADA-Code und die Zuständigkeit des Deutschen Sportschiedsgerichts bei der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit in Köln für ein Streitiges Verfahren in 1. Instanz, auch für den einstweiligen Rechtsschutz, gem. der DIS-Sportschiedsgerichtsordnung unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges an.

Jede*r Teilnehmer*in ist selbst dafür verantwortlich, bei der therapeutisch notwendigen Einnahme von dopingrelevanten Medikamenten, die auf der aktuellen WADA-Verbotsliste stehen, rechtzeitig eine medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) zu beantragen und eine gültige TUE / gültiges Attest bei einer Dopingkontrolle in Kopie abzugeben:

- für Athleten ohne Testpoolzugehörigkeit gilt: vorlegen eines Nachweises bei ärztlich verordneten Medikamenten und deren Einnahme (ärztliches Attest mit Diagnose(n) in Kopie nicht älter als 12 Monate!), für Athleten im NADA-Testpool (ATP, NTP oder RTP) gilt: die Einnahme verbotener, aber therapeutisch notwendiger Medikamente ist durch eine gültige med. Ausnahmegenehmigung (TUE) nachzuweisen. Auskunft über die Dopingrelevanz von Medikamenten erteilt die NADA-Medikamentendatenbank unter www.nadamed.de

Weitere Informationen zum TUE-Verfahren unter www.nada.de und unter www.dbs-npc.de (Rubrik Anti-Doping).

Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an den zuständigen DBS-Sportarzt oder an das Referat Medizin / Anti-Doping im DBS.

9. Datenschutz:

Der Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen e.V. (BRSNW) verpflichtet sich zum rechtskonformen Umgang mit personenbezogenen Daten gem. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie Bundesdatenschutzgesetz (BDSG n. F.) und informiert hier über die Datenverarbeitungen im Rahmen der Meldung und Teilnahme an den Wettkämpfen, sowie über die Erstellung und Veröffentlichung von Bild- und Ton-Daten.

Den Datenschutzbeauftragten des BRSNW erreichen Sie unter: Sachverständigenbüro Mülöt GmbH, Grüner Weg 80, 48268 Greven, Tel.: 0 2571-5402-0, E-Mail: I.huesker@svb-muelot.de

Die Erhebung, Speicherung, Verarbeitung und Übertragung der Daten sowie die Veröffentlichung ihrer Angaben im Rahmen der Meldeeröffnung / des Ergebnisdienstes gem. der Wettkampfbestimmungen durch den Veranstalter erfolgt zum Zwecke der Vorbereitung, Durchführung der Veranstaltung und verbundener Öffentlichkeitsarbeit auf Grundlage der mit der Meldung geschlossenen Vereinbarung (Art.6(1) lit. b DSGVO). Werden diese Daten nicht bereitgestellt, ist eine Teilnahme an dem ausgeschriebenen Wettkampf nicht möglich.

Die Aufnahme und Speicherung von Bild- und Ton-Daten erfolgt auf der Grundlage der informierten und freiwilligen Einwilligung (Art.6(1) lit. a und Art. 7 DSGVO), die die TeilnehmerInnen konkludent mit der Teilnahme am Veranstaltungsort erteilen. Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs wird davon nicht berührt. Im Falle eines Widerrufs werden wir Ihre Daten soweit möglich löschen, ggf. Empfänger der Daten benachrichtigen und eine ggf. erfolgte Veröffentlichung beenden. Sollten Sie nicht einwilligen oder die Einwilligung vor Ende der Veranstaltung widerrufen, ist eine Teilnahme an der Veranstaltung ggf. nicht mehr möglich. Widerrufe richten Sie bitte formlos an den BRSNW, den Ausrichter oder den oben angeführten Datenschutzbeauftragten.

Mit Abgabe der Meldung stimmen die TeilnehmerInnen der zeitlich, inhaltlich sowie räumlich unbegrenzten Veröffentlichung von Bild- und Ton-Daten (Fotos und Videos), die im Rahmen dieser Veranstaltung angefertigt und unentgeltlich zu kommunikativen Zwecken unter Beachtung des jeweiligen Kontextes verwendet werden, zu. Die Fotos und/oder Videos dienen der Öffentlichkeitsarbeit des BRSNW (Einwilligung in die Veröffentlichung i.S.d. KUG). Diese Zustimmung schließt insbesondere die Weitergabe und Veröffentlichung über alle Verbreitungs Kanäle und Medien (z. B. Pressemitteilungen, Homepages, Publikationen, Videos, Social Media) des Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen e.V., des Deutsche Behindertensportverband und Nationales Paralympisches Komitee e.V. (DBS), der Deutschen Behindertensportjugend, der DBS-Landes- und Fachverbände sowie beteiligter Kooperationspartner und Unterstützer ausdrücklich ein.

Die TeilnehmerInnen sind sich darüber im Klaren, dass Fotos und/oder Videos im Internet von beliebigen Personen abgerufen werden können. Es kann trotz aller technischer Vorkehrungen nicht ausgeschlossen werden, dass solche Personen die Fotos und/oder Videos weiterverwenden oder an andere Personen weitergeben.

Die Rechtsgrundlage für die Weitergabe und Veröffentlichung ist das „berechtigte Interesse“ zur Öffentlichkeitsarbeit i.S.d. Art. 6(1) lit f DSGVO).

Im Falle eines Widerspruchs ist zu beachten, dass eine generelle Löschung von Aufnahmen gerade im Internet nicht vollumfänglich garantiert werden kann und Publikationen bis zur (eventuellen) Neuauflage weiter verteilt werden.

Ihre Daten werden soweit zur Erreichung der Zweck erforderlich ggf. an Auftragsverarbeiter, gemeinsam Verantwortliche und unabhängige Dritte weitergegeben. Hierzu gehören folgende Kategorien:

1. Anbieter von Wettkampf bzw. Auswertungssoftware
2. Meldeportale der Landesverbände
3. Nationale Anti-Doping-Agentur NADA, Bonn, Deutschland
4. Zugehörige Landesverbände, die auch die Ausschreibung erhalten
5. Über den Verteiler der Pressestelle: Medienvertreter
6. International Paralympic Committee, Bonn, Deutschland
7. Druckerei für die Startnummern und ggf. Programmhefte

Konkret für diese Veranstaltung sind hier

Zu 4.: BRSNW e.V., DBS e.V.

Zu 5.: BRSNW e.V., DBS e.V.

zu benennen.

Im Falle der Veröffentlichung von Daten im Internet (auch z.B. Social Media) kann es zu Übertragungen in Drittländer kommen, soweit die verwendeten Plattformen oder deren Partner diese Daten außerhalb der EU speichern oder bereitstellen. Eine anderweitige direkte Übertragung an Organisationen oder Personen in Drittländern außerhalb der EU ist nicht vorgesehen. Ein Profiling findet nicht statt.

Die Daten zur Wettkampfdurchführung werden für drei Jahre und die Ergebnisdaten zu sporthistorischen Zwecken solange gespeichert, bis der Zweck wegfällt.

Zudem ist allen TeilnehmerInnen bekannt, dass:

1. sie ein jederzeitiges Recht auf Auskunft durch den BRSNW zu den personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit haben, soweit die gesetzlichen Vorgaben dazu erfüllt sind;
2. sie der Veröffentlichung Ihrer Daten widersprechen können, soweit sie in Ihrer Person liegende Gründe darlegen können, die überwiegende Schutzinteressen begründen.;
3. sie ein jederzeitiges Recht zur Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde haben. Die zuständige Aufsichtsbehörde für den BRSNW ist: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, Tel.: 0211/38424-0, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de



MELDEFORMULAR

Meldeanschrift: Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen (BRSNW) e. V., Sebastian Kühling,
Friedrich-Alfred-Allee 10, 47055 Duisburg, E-Mail: kuehling@brsnw.de

und (in Kopie) an den

Vorsitzenden der Abteilung Tischtennis im BRSNW Thomas Bröxkes, Wacholderweg 29a, 41751 Viersen E-Mail: thomas.Broexkes@web.de

Meldeschluss: Dienstag, 14.01.2025

Zu den **Landesmeisterschaften im Para Tischtennis (Einzel/Doppel)** am 26. Januar 2025 in Wuppertal

meldet der Verein _____ folgende Spieler*innen:

Ifd. Nr.	Name, Vorname	Geburtsdatum	Verein	WK / AK	Name, Vorname Doppelpartner*in (*)
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					

(*) Bleibt die Doppelmeldung offen, so wird soweit möglich ein/e Doppelpartner*in zugelost/zugeteilt, es sei denn, es wird vermerkt: „keine Teilnahme“.